

**Niederschrift**

Gremium	Sitzung - StBV/001(V)/09			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr Lenkungsausschuss Buckau	Donnerstag, 27.08.2009	Baudezernat Mensa, An der Steinkuhle 6	17:00Uhr	21:15Uhr

**Tagesordnung:**

**Öffentliche Sitzung**

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 11.06.2009
- 4 Vorstellung der Mitglieder und Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden
- 5 Lenkungsausschuss Buckau**
  - 5.1 Beschluss Vorplanung Mitteldeutsches Figurentheaterzentrum  
Vorlage: DS0312/09  
KGM
  - 5.2 Neubau einer Einfeldsporthalle in Magdeburg-Buckau -  
Bestätigung der Vorplanung  
Vorlage: DS0053/09  
Amt 65
- 6 Beschlussvorlagen**

- 6.1 Erste Änderungssatzung zur Straßenausbaubeitragssatzung der Landeshauptstadt Magdeburg vom 12. Januar 2006  
Vorlage: DS0112/09  
FB 62
- 6.2 Abschnittsbildung in der Verkehrsanlage "Richard-Wagner-Straße von Walther-Rathenau-Straße bis Lorenzweg"  
Vorlage: DS0272/09  
FB 62
- 6.3 Abschnittsbildung in der Verkehrsanlage "Ernst-Wille-Straße/Kirchstraße von Eichplatz bis Alt Ottersleben"  
Vorlage: DS0295/09  
FB 62
- 6.4 Bauvorhaben im nördlichen Teil des Elbbahnhofes  
Vorlage: DS0366/09  
Amt 61
- 6.5 Geltungsbereichsänderung und Entwurf des einfachen Bebauungsplanes Nr. 444-1 "Neu Reform"  
Vorlage: DS0139/09  
Amt 61
- 6.6 Aufstellung und Entwurf des einfachen Bebauungsplanes 114-1 "Hanns-Eisler-Platz"  
Vorlage: DS0299/09  
Amt 61
- 6.7 Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 206-1 "Münchenhofstraße West"  
Vorlage: DS0228/09  
Amt 61
- 6.8 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 104-4 "Buschfeldstraße/Forsthausstraße"  
Vorlage: DS0229/09  
Amt 61
- 6.9 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 174-3 "Agnetenstraße"  
Vorlage: DS0217/09  
Amt 61
- 6.10 Einleitung des Satzungsverfahrens zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 326-1.1 "Klausenerstraße 37 und 39"  
Vorlage: DS0146/09

Amt 61

- 6.11 Einleitung des Satzungsverfahrens zum vorhabenbezogenen  
Bebauungsplan Nr. 349-3.1 "Königstraße"  
Vorlage: DS0200/09

Amt 61

- 6.12 Abwägung zum Bebauungsplan Nr. 268-5 "Neuprester - Klusdamm"  
Vorlage: DS0168/09

Amt 61

- 6.12.1 Beschlusspunkt 2.1.1

- 6.12.2 Beschlusspunkt 2.1.2

- 6.12.3 Beschlusspunkt 2.2.1

- 6.12.4 Beschlusspunkt 2.2.2

- 6.13 Satzung zum Bebauungsplan Nr. 268-5 " Neuprester - Klusdamm "  
Vorlage: DS0169/09

Amt 61

- 6.14 Mittelbereitstellung im Vermögenshaushalt 2009 in Vorbereitung  
der europaweiten Ausschreibung der Vorplanung für eine  
Elbquerung  
Vorlage: DS0240/09

Amt 61

- 6.15 "Planung und Realisierung eines Rundweges am Neustädter See",  
hier 1. BA (Förderprogramm Soz. Stadt, Maßnahme Kannenstieg-  
Neustädter See)  
Vorlage: DS0213/09

Amt 61

- 6.16 Fördergebietkulissen im Rahmen des Förderprogramms "Aktive  
Stadt- und Ortsteilzentren"  
Vorlage: DS0354/09

Amt 61

## **7 Anträge**

- 7.1 Spielplatz in Nordwest  
Vorlage: A0055/09

SPD

- 7.1.1 Spielplatz in Nordwest  
Vorlage: S0134/09
- SFM
- 7.2 Erstellung eines Grünkonzepts für die LH Magdeburg  
Vorlage: A0073/09
- DIE LINKE.
- 7.2.1 Erstellung eines Grünkonzepts für die LH Magdeburg  
Vorlage: A0073/09/1
- CDU
- 7.2.2 Erstellung eines Grünkonzepts für die LH Magdeburg  
Vorlage: S0188/09
- Amt 31
- 7.3 Sanierung der Humboldt-Sporthalle  
Vorlage: A0103/09
- DIE LINKE., CDU, SPD,FDP, BfM
- 7.3.1 Sanierung der Humboldt-Sporthalle  
Vorlage: S0153/09
- FB 40
- 7.4 Rekonstruktion in der KJFE "Banane"  
Vorlage: A0049/09
- DIE LINKE.
- 7.4.1 Rekonstruktion in der KJFE "Banane"  
Vorlage: S0125/09
- KGM
- 7.5 Erstellung einer Übersicht leerstehender Gebäude  
Vorlage: A0081/09
- Bund für Magdeburg
- 7.5.1 Erstellung einer Übersicht leer stehender Gebäude  
Vorlage: S0171/09
- KGM
- 7.6 Prüfung der Errichtung eines Haltepunktes für Reisebusse vor der  
Tourist-Information  
Vorlage: A0114/09
- future!
- 7.6.1 Prüfung der Errichtung eines Haltepunktes für Reisebusse vor der  
Tourist-Information  
Vorlage: S0205/09
- Amt 66

- 7.7 Modellversuch Straßenmarkierung gegen den Schilderwald  
Vorlage: A0111/09
- FDP
- 7.7.1 Modellversuch Straßenmarkierung gegen den Schilderwald  
Vorlage: S0177/09
- Amt 66
- 7.8 Anpassung Parkgebühren  
Vorlage: A0124/09
- Bündnis 90/Die Grünen
- 7.8.1 Anpassung Parkgebühren  
Vorlage: S0230/09
- Amt 66
- 7.9 Überquerung der Großen Diesdorfer Straße  
Vorlage: A0078/09
- DIE LINKE.
- 7.9.1 Überquerung der Großen Diesdorfer Straße  
Vorlage: S0144/09
- Amt 66
- 7.10 Schulwegsicherung Große Diesdorfer Straße/Schmeilstraße  
Vorlage: A0097/09
- SPD, future!
- 7.10.1 Schulwegsicherung Große Diesdorfer Straße/Schmeilstraße  
Vorlage: S0136/09
- Amt 66
- 7.11 Umgang mit architektonischem Erbe der Stadt Magdeburg  
Vorlage: A0108/09
- CDU /BfM
- 7.11.1 Umgang mit architektonischem Erbe der Stadt Magdeburg  
Vorlage: S0216/09
- Amt 61
- 7.12 Förderprogramm für den Nordabschnitt des Breiten Weges  
Vorlage: A0086/09
- CDU /BfM
- 7.12.1 Förderprogramm für den Nordabschnitt des Breiten Weges  
Vorlage: S0157/09
- Amt 61
- 7.13 Beteiligung am Wettbewerb "Barrierefreie Kommune"  
Vorlage: A0062/09

FDP

- 7.13.1 Beteiligung am Wettbewerb "Barrierefreie Kommune"  
Vorlage: S0179/09

Amt 61

- 7.14 Haltestellen Klinikum Magdeburg gGmbH  
Vorlage: A0112/09

- 7.14.1 CDU, Die Linke., SPD, Bündnis 90 /Die Grünen  
Haltestellen Klinikum Magdeburg GmbH  
Vorlage: S0198/09

Amt 61

- 7.15 Kreuzhorst stärker an Nahverkehr anbinden  
Vorlage: A0109/09

- 7.15.1 Bündnis 90/Die Grünen  
Kreuzhorst stärker an Nahverkehr anbinden  
Vorlage: S0201/09

Amt 61

## **8 Informationen**

- 8.1 Information zu Maßnahmen des Konjunkturpaketes II - Sachstand  
zur Umsetzung der Finanzierung der Investitionen  
Vorlage: I0200/09

FB 02

- 8.2 Informationen zum Schulmuseum für Magdeburg (Beschluss 2406-  
80(IV)09)  
Vorlage: I0154/09

FB 41

- 8.3 Förderung städtebaulicher Sanierungs- und  
Entwicklungsmaßnahmen Programmjahr 2009  
Vorlage: I0137/09

FB 62

- 8.4 Universitätsplatz Ostseite  
Vorlage: I0201/09

FB 62

- 8.5 Behindertengerechter Umbau der Straßenbahnhaltestelle "Zoo"  
Vorlage: I0135/09

Amt 61

- 8.6 Einweihung und Übergabe des Königin-Luise-Denkmal an die  
Landeshauptstadt Magdeburg  
Vorlage: I0148/09  
  
Amt 61
- 8.7 Sichtbarmachung "Rondell Gebhardt" im Schleinufer  
Vorlage: I0157/09  
  
Amt 61
- 8.8 Förderprogramm Soziale Stadt Kannenstieg/Neustädter See,  
Querung Salvador-Allende-Straße  
Vorlage: I0166/09  
  
Amt 61
- 8.9 Förderprogramm Soziale Stadt Kannenstieg/Neustädter See,  
Gehwege Barleber Straße  
Vorlage: I0167/09  
  
Amt 61
- 8.10 Aufgabenstellung für die EU-weite Ausschreibung der  
Planungsleistungen für eine neue Elbquerung zwischen dem  
Stadtzentrum den ostelbischen Stadtteilen im Bereich der Zollelbe  
und Alten Elbe  
Vorlage: I0207/09  
  
Amt 61
- 9 Mitteilungen und Anfragen

Anwesend:

**Vorsitzende/r**

Stadtrat Olaf Czogalla

**Mitglieder des Gremiums**

Stadtrat Martin Rohrßen

Stadtrat Mirko Stage

Stadtrat Frank Schuster

Stadtrat Reinhard Stern

Stadtrat Mario Grünewald

Stadtrat Bernd Krause

Stadtrat Jürgen Canehl

Stadtrat Hans-Jörg Schuster

**Geschäftsführung**

Frau Corina Nürnberg

Frau Anja Schulze

## Öffentliche Sitzung

---

### 1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

---

**Stadtrat Czogalla** eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest, er begrüßt die Ausschussmitglieder und Vertreter der Verwaltung sowie die Gäste.

Er dankt **Stadtrat Stern** für die geleistete Arbeit als Vorsitzender des Ausschusses und wünscht sich eine weitere gute Zusammenarbeit.

**Stadtrat Czogalla** spricht einige Worte als Einleitung zur künftigen Arbeit im Ausschuss und stellt die einzelnen Mitglieder des Ausschusses vor.

Die anwesenden Vertreter der Verwaltung bittet er, sich mit ein paar Worten ebenfalls vorzustellen. Des Weiteren bittet er die Verwaltung, den Ausschussmitgliedern den aktuellen Stand der Bauleitplanung als PDF als Arbeitsgrundlage zur Verfügung zu stellen.

Er regt auch Exkursionen zum Erfahrungsaustausch in andere Städte an.

Die Errichtung eines WLAN-Zugangs in der Mensa des Baudezernates, als Arbeitserleichterung für die Stadträte im Ausschuss, ist von ihm schon an die KID herangetragen worden.

Drucksachen von grundlegender Bedeutung, bei denen eine längere Erörterung zu erwarten ist, sollen am Anfang der Sitzung behandelt werden.

### 2. Bestätigung der Tagesordnung

---

**Abstimmung zur Tagesordnung: 8-0-1**

### 3. Genehmigung der Niederschrift vom 11.06.2009

---

**Abstimmung zur Niederschrift: 5-0-4**

### 4. Vorstellung der Mitglieder und Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden

---

**Stadtrat Czogalla** bittet um Vorschläge zur Wahl des stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses.

**Stadtrat Stern** schlägt **Stadtrat Frank Schuster** vor.

**Stadtrat Krause** schlägt **Stadtrat Canehl** vor.

In geheimer Wahl wird dann **Stadtrat Frank Schuster** mit 5 Stimmen zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Abstimmungsergebnis:

**Stadtrat Frank Schuster** erhält: **5 Stimmen** dafür

**Stadtrat Canehl** erhält: **2 Stimmen** dafür

Auf **Stadtrat Hans-Jörg Schuster** entfallen **2 Stimmen**, die der Vorsitzende für ungültig erklärt, da nur die ersten beiden Kandidaten vorgeschlagen wurden.

**Stadtrat Frank Schuster** nimmt die Wahl an.



## 5. Lenkungsausschuss Buckau

---

- 5.1. Beschluss Vorplanung Mitteldeutsches Figurentheaterzentrum  
Vorlage: DS0312/09
- 

**Herr Nippe** (KGM) erläutert die Planungen und die Kosten zur Sanierung und Umnutzung des gegenwärtigen Bürogebäudes in der Porsestraße 13 zum Figurentheaterzentrum des Magdeburger Puppentheaters.

**Herr Kempchen** (Intendant Puppentheater) schildert die Kostenentwicklung.

**Stadtrat Stage** hinterfragt eventuelle inhaltliche Abstriche.

**Herr Kempchen** (Intendant) teilt darauf hin mit, dass sowohl der Sanitärbereich der Ausbau des Dachgeschosses und somit auch die Arbeitsplatzsituation der Mitarbeiter davon betroffen sind.

**Stadtrat Stern** möchte die Funktion des Verbinders erläutert wissen.

**Herr Kempchen** (Intendant) erläutert, dass der Stadtratsbeschluss beinhaltet, dass die Betreiberkosten sich nicht erhöhen dürfen.

Durch den Verbinder kann die Kasse im Puppentheater mit genutzt werden.

Der Verbinder ist ebenfalls als Schallmauer zur Warschauer Straße gedacht, z.B. beim Sommerspektakel des Puppentheaters.

Es soll eine Vernetzung der Besucherströme zwischen Puppentheater und Figurenausstellung geben. Auf die Besucher besteht zudem eine bessere Sicht.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr beschließt **einstimmig**, mit Beschlussnummer: **StBV001-01(V)/09**.

### Beschlussvorschlag:

1. Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr bestätigt die Vorplanung als Grundlage für die weitere Planung und Erstellung der EW-Bau.
2. Der Beschluss erfolgt unter dem Vorbehalt der Bestätigung der Landesbauförderung.

- 5.2. Neubau einer Einfeldsporthalle in Magdeburg-Buckau -  
Bestätigung der Vorplanung  
Vorlage: DS0053/09
- 

**Herr Jahnel** (Al 65) erläutert die Situation in Buckau.

**Stadtrat Stern** hinterfragt bei **Frau Klein** (BauBeCon) das Nutzungskonzept sowie die Ergebnisse der Schallschutzuntersuchungen.

**Frau Klein** (BauBeCon) teilt mit, dass Schulsport und Vereinssport vorgesehen ist mit den üblichen Öffnungszeiten bis 22.00 Uhr.

Die zukünftigen Nutzungen sind mehrfach in den GWA-Sitzungen vorgestellt und ohne Diskussionen zur Kenntnis genommen worden.

**Herr Jahnel** (Al 65) ergänzt, dass der Grundsatzbeschluss besagt, der Bedarf an einer Sporthalle in Buckau ist vorhanden. Das Nutzungskonzept ist in der DS0521/07 detailliert dargestellt und die schalltechnische Untersuchung ist im Rahmen des Baugenehmigungsverfahren zu werten.

**Stadtrat Canehl** hat Probleme mit der städtebaulichen Einordnung der Sporthalle sowie mit der Umfahrung zur Halle. Des Weiteren bemängelt er, dass nur eine Grundrisslösung vorgestellt wird. Die Fassadengestaltung und die Lage des Haupteinganges sollen auch noch mal überarbeitet werden, so kann er der Drucksache nicht zustimmen.

**Herr Lange** (Amt 65) erläutert, dass es sich nicht um eine Umfahrung handelt, sondern es sich um eine Zufahrt für mobilitätsbeeinträchtigte Besucher handelt. Die Eingangslösung wurde mittig gewählt aufgrund der Installation der Photovoltaikanlage und Anschlussleitungen.

**Stadtrat Stage** hinterfragt die Kinderfreundlichkeitsprüfung, die auf Grund der Nutzung sehr wohl relevant sein kann.

**Herr Lange** (Amt 65) teilt dazu mit, dass alles erfüllt ist.

**Stadtrat Czogalla** stellt noch mal fest, dass es im Stadium der Vorplanung keine Detailplanungen gibt.

**Herr Jahnel** (Al 65) erläutert die Zwänge des Kostenrahmens die zu Kompromissen geführt haben.

**Stadtrat Stern:** die Kostenzwänge und Grundstücksflächen müssen gesehen werden. Er verweist auf die schwierige Finanzlage der Stadt. Er bittet die Verwaltung im weiteren Verfahren zu untersuchen, ob eine sensiblere Gestaltung der Fassade möglich ist.

**Dr. Scheidemann** (Bg VI) verweist auf die Seite 8 der Begründung zur Drucksache, in der es heißt, dass die Mehrkosten zu Lasten anderer Vorhaben im Sanierungsgebiet gehen werden.

**Abstimmung zur DS0053/09: 8-1-0**

## **6. Beschlussvorlagen**

---

- 6.1. Erste Änderungssatzung zur Straßenausbaubeitragssatzung der Landeshauptstadt Magdeburg vom 12. Januar 2006  
Vorlage: DS0112/09
- 

**Herr Neumann** (FBL 62) erläutert die Anpassung der bestehenden Satzungsregelung.

**Stadtrat Stern** begrüßt die Änderung der Satzung.

**Stadtrat Krause** hinterfragt eventuelle Konsequenzen durch die Streichung des bisherigen § 15.

**Herr Neumann** (FBL 62) teilt dazu mit, dass die Streichung die Wiederholung höherrangigen Rechts beinhaltet. Zudem erklärt er die Begriffe „persönliche und sachliche Beitragspflicht“.

**Abstimmung zur DS0112/09: 7-0-2**

- 6.2. Abschnittsbildung in der Verkehrsanlage "Richard-Wagner-Straße von Walther-Rathenau-Straße bis Lorenzweg"  
Vorlage: DS0272/09
- 

**Herr Neumann** (Fbl 62) stellt die Drucksache vor.

**Stadtrat Stage** hinterfragt die Zeitspanne vom Ausbau des Straßenabschnittes bis zur Erhebung der Straßenausbaubeiträge. Er findet es nicht sehr zeitnah.

**Herr Neumann** (Fbl 62) teilt dazu mit, dass es sich um einen durchaus üblichen und auch angemessenen Zeitrahmen handelt.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr beschließt **einstimmig**, mit  
Beschlussnummer: **StBV002-01(V)/09**

**Beschlussvorschlag:**

Für den Ausbau des Abschnittes von Walther-Rathenau-Straße bis Haydnplatz (südliches Ende) in der Verkehrsanlage „Richard-Wagner-Straße von Walther-Rathenau-Straße bis Lorenzweg“ werden Straßenausbaubeiträge im Wege der Abschnittsbildung gemäß § 6 Abs. 4 Kommunalabgabengesetz LSA in Verbindung mit §§ 9 und 11 Straßenausbaubeitragsatzung erhoben.

- 6.3. Abschnittsbildung in der Verkehrsanlage "Ernst-Wille-Straße/Kirchstraße von Eichplatz bis Alt Ottersleben"  
Vorlage: DS0295/09
- 

**Herr Neumann** (Fbl 62) stellt die Drucksache vor.

Es gibt keine weiteren Nachfragen und **Stadtrat Czogalla** lässt über die Drucksache abstimmen.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr beschließt **einstimmig** mit  
Beschlussnummer: **StBV003-01(V)/09**

**Beschlussvorschlag:**

Für den Ausbau des Abschnittes von Eichplatz bis Einmündung Ernst-Wille-Straße (östliche Seite) in der Verkehrsanlage „Ernst-Wille-Straße/Kirchstraße von Eichplatz bis Alt Ottersleben“ werden Straßenausbaubeiträge im Wege der Abschnittsbildung gemäß § 6 Abs. 4 Kommunalabgabengesetz LSA in Verbindung mit §§ 9 und 11 Straßenausbaubeitragsatzung erhoben.

- 6.4. Bauvorhaben im nördlichen Teil des Elbbahnhofes  
Vorlage: DS0366/09
- 

**Frau Dr. Perlich** (Amt 61) erläutert die Drucksache.

**Stadtrat Rohrßen** hinterfragt die städtebauliche Belastung /Gefährdung, die die begehrte Höhenlage des Parkplatzes mit sich bringen würde und bittet um Erläuterung.

**Stadtrat Stern** bemängelt, dass es nun schon die 2. Befreiung zur Traufhöhe geben soll. Den Bürgern, die bereits gekauft haben, sei die erneute Änderung nicht mehr zu vermitteln. Die **Stadträte Stage** und **Canehl** schließen sich der Meinung von **Stadtrat Stern** an.

**Herr Olbricht** (Al 61) führt aus, dass die Anträge der Architekten zur Höhenentwicklung damit begründet werden, dass mehr Abstand zur Hochwasserlinie entstehen soll. Eine Wahrnehmung der Höhenentwicklung vom gegenüberliegenden Elbufer sei kaum vorhanden.

**Stadtrat Krause** bemängelt die erneuten Änderungsdrucksachen der Verwaltung.

Nach kontroverser Diskussion um die Befreiungsanträge stellt **Stadtrat Stage** einen Änderungsantrag.

*In Punkt 1.1 wird als vorletztes Wort ein „**nicht**“ eingefügt.  
Der Überschreitung der Traufhöhe wird somit nicht zugestimmt.  
Folglich muss der Beschlussvorschlag in Punkt 1.1 wie folgt lauten.*

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr beschließt die geänderte Drucksache DS0366/09 mit folgendem Änderungsantrag:

*...für die Genehmigung eines Wohngebäudes mit einer Gewerbeeinheit gibt der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr folgende Stellungnahme ab:*

*1.1 Der Überschreitung der festgesetzten Traufhöhe um 1,88 m zur Errichtung eines (von drei Gebäudeseiten zurückgesetzten) dritten Geschosses wird **nicht** zugestimmt.*

**Abstimmung zum Antrag: 6-2-1**

**Stadtrat Grünwald** bemängelt die architektonische Qualität des Gebäudes.

**Dr. Scheidemann** (BgVI) die attraktive Grundstückslage und keine dahinterliegende Wohnbebauung begünstigt die Zulässigkeit der Überschreitung in der Höhe.

**Stadtrat Czogalla** hat kein Problem mit der Drucksache.

**Stadtrat Frank Schuster** versteht die Diskussion nicht. Bei einem Spitzdach wäre die Höhe mit Ausbau Dachgeschoss noch dominanter und die Blickbeziehungen erheblich gestört. Er weist noch einmal auf die Unterschiede von Traufhöhe und Firsthöhe hin und bittet, dies nicht zu verwechseln. Er spricht sich gegen den Änderungsantrag aus.

**Frau Gartemann** (Al'in 63) regt an, die Hochwassersituation zu bedenken. Dachformen sind explizit nicht vorgeschrieben.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr beschließt mit **6-Ja Stimmen, 2 Gegenstimmen** und **1 Enthaltung**, mit Beschlussnummer: **StBV004-01(V)/09** die geänderte Drucksache.

**Beschlussvorschlag:**

1. Zu den Anträgen auf Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB von einzelnen Festsetzungen des rechtsverbindlichen Bebauungsplan Nr. 242-1 „Elbebahn/Südliches Stadtzentrum“ (Teilbereich A) für die Genehmigung eines Wohngebäudes mit einer Gewerbeeinheit gibt der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr folgende Stellungnahme ab:
  - 1.1 Der Überschreitung der festgesetzten Traufhöhe um 1,88 m zur Errichtung eines (von drei Gebäudeseiten zurückgesetzten) dritten Geschosses wird nicht zugestimmt.
  - 1.2 Der beantragten Höhenlage zur Errichtung des Parkplatzes wird nicht zugestimmt.
2. Der Erteilung einer Ausnahme von der wirksamen Veränderungssperre gemäß § 14 Abs. 2 BauGB wird zugestimmt.

- 6.5. Geltungsbereichsänderung und Entwurf des einfachen  
Bebauungsplanes Nr. 444-1 "Neu Reform"  
Vorlage: DS0139/09
- 

**Frau Bartel** (Amt 61) erläutert die Drucksache.

**Abstimmung zur DS0139/09: 9-0-0**

- 6.6. Aufstellung und Entwurf des einfachen Bebauungsplanes 114-1  
"Hanns-Eisler-Platz"  
Vorlage: DS0299/09
- 

**Frau Bartel** (Amt 61) stellt die Drucksache vor. Sie soll zur Steuerung von Einzelhandelseinrichtungen dienen.

**Abstimmung zur DS0299/09: 9-0-0**

- 6.7. Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 206-1 "Münchenhofstraße  
West"  
Vorlage: DS0228/09
- 

**Frau Bartel** (Amt 61) erläutert die Gründe zur Aufhebung des Bebauungsplanes.

**Stadtrat Stage** hinterfragt eventuelle Auswirkungen auf geplanten Einzelhandel am Baumarkt.  
**Frau Bartel** (Amt 61) teilt dazu mit, dass es sich um ein gesondertes Plangebiet dabei handelt.

**Abstimmung zur DS0228/09: 8-0-1**

- 6.8. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 104-4 "Buschfeldstraße/  
Forsthausstraße"  
Vorlage: DS0229/09
- 

**Frau Bartel** (Amt 61) stellt die Drucksache vor.

**Stadtrat Stern** hinterfragt die Gründe der Formulierung zur Nutzung regenerativer Energien. Er stellt fest, es können also auch Windenergieanlagen hier entstehen.

**Herr Olbricht** (Al 61) erläutert die regelmäßigen Forderungen des Umweltamtes. Jedoch Höhenfestsetzungen und Festsetzungen zu partiellen Überschreitungen werden „Turmbauten“ ausschließen.

**Stadtrat Canehl** hinterfragt die Eigentümersituation, die Frau Bartel (Amt 61) erläutert.

**Abstimmung zur DS0229/09: 8-1-0**

- 6.9. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 174-3 "Agnetenstraße"  
Vorlage: DS0217/09
- 

**Frau Bartel** (Amt 61) erläutert die Inhalte der Drucksache. Es gibt keine weiteren Nachfragen.

**Abstimmung zur DS0217/09: 9-0-0**

- 6.10. Einleitung des Satzungsverfahrens zum vorhabenbezogenen  
Bebauungsplan Nr. 326-1.1 "Klausenerstraße 37 und 39"  
Vorlage: DS0146/09
- 

**Frau Bartel** (Amt 61) erläutert den Antrag des Vorhabenträgers zur Einleitung des Satzungsverfahrens. Planungsziel ist die Errichtung eines Bürogebäudes und eines Wohngebäudes.

**Abstimmung zur DS0146/09: 7-0-2**

- 6.11. Einleitung des Satzungsverfahrens zum vorhabenbezogenen  
Bebauungsplan Nr. 349-3.1 "Königstraße"  
Vorlage: DS0200/09
- 

**Frau Bartel** (Amt 61) stellt auch diese Drucksache vor. Ziel des Antragstellers ist die Schaffung von Baurecht für Einfamilienhäuser.

**Stadtrat Czogalla** möchte wissen, ob die Stallbebauung noch vorhanden ist.

**Frau Bartel** (Amt 61) teil daraufhin mit, dass die Ställe nicht mehr vorhanden sind.

**Stadtrat Canehl** findet die gewählte Verfahrensweise fraglich.

**Stadtrat Stern** hinterfragt die technische Infrastruktur. Er möchte ein Dreikammerklärgrubensystem vermeiden.

**Dr. Scheidemann** (Bg VI) die Erschließung ist über den Vorhabenträger gesichert. Mit Durchführungsvertrag steuerbar und überschaubar. Er geht auf die Regulierung des BauGB ein. Das Bauvolumen ist nicht Gegenstand der Verträge.

**Abstimmung zur DS0200/09: 8-0-1**

- 6.12. Abwägung zum Bebauungsplan Nr. 268-5 "Neuprester -  
Kludamm"  
Vorlage: DS0168/09
- 

**Herr Wiesmann** (Amt 61) erläutert die Abwägungen zum Bebauungsplan Neuprester-Kludamm. Mit dem Vorhaben soll der Entwässerungssituation, wie der Vernässung der Grundstücke, entgegen gewirkt werden. Die z.Z. häufige Einleitung in Gräben soll zukünftig neu geordnet werden. Es sollen alle Vorhaben der Hochwasserstudie umgesetzt werden.

**Stadtrat Canehl** lehnt eine Entwicklung des Wohnungsbaus in diesem Bereich ab. Er verweist auf Brachen.

**Stadtrat Stage** sieht Probleme hinsichtlich des Hochwasserschutzes.

**Stadtrat Rohrßen** hinterfragt, ob ein Hinweis zum Hochwasserschutz im Bebauungsplan ausreichend ist. Er fragt: können daraus Schadensersatzansprüche geltend gemacht werden?

**Dr. Scheidemann** (Bg VI) teilt dazu mit, dass die Hinweise schon sehr konkret sind und im weiteren Baugenehmigungsverfahren wird darauf textlich verwiesen.

**Abstimmung zur DS0168/09: 2-1-6**6.12.1. Beschlusspunkt 2.1.1

---

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr empfiehlt mit **8 Ja-Stimmen, keiner Gegenstimme und einer Enthaltung** den Vorbehaltsbeschluss

Beschlusnummer: StBV005-01(V)/09.

*Beschluss 2.1.1: Der Anregung wird gefolgt.*

6.12.2. Beschlusspunkt 2.1.2

---

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr empfiehlt mit **6-Ja-Stimmen, einer Gegenstimme und 2 Enthaltungen** den Vorbehaltsbeschluss

Beschlusnummer: **StBV006-01(V)/09.**

*Beschluss 2.1.2: Der Anregung wird nicht gefolgt.*

6.12.3. Beschlusspunkt 2.2.1

---

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr empfiehlt mit **3-Ja Stimmen, 2 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen** den Vorbehaltsbeschluss

Beschlusnummer: **StBV007-01(V)/09.**

*Beschluss 2.2.1: Der Anregung wird nicht gefolgt.*

6.12.4. Beschlusspunkt 2.2.2

---

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr empfiehlt mit **4-Ja Stimmen, keiner Gegenstimme und 5 Enthaltungen** den Vorbehaltsbeschluss

Beschlusnummer: **StBV008-01(V)/09.**

*Beschluss 2.2.2: Der Anregung wird teilweise gefolgt.*

## 6.13. Satzung zum Bebauungsplan Nr. 268-5 " Neuprester - Klusdamm

"

Vorlage: DS0169/09

---

**Herr Wiesmann** (Amt 61) erläutert die Satzung zum Bebauungsplan Neuprester-Klusdamm.

**Stadtrat Canehl** findet, das Vorhaben ist nicht vereinbar mit der städtebaulichen Entwicklung und kann dieser Drucksache nicht zustimmen.

**Abstimmung zur DS0169/09: 2-1-6**

## 6.14. Mittelbereitstellung im Vermögenshaushalt 2009 in Vorbereitung der europaweiten Ausschreibung der Vorplanung für eine Elbquerung

Vorlage: DS0240/09

---

**Herr Dr. Scheidemann** (Bg VI) erläutert die Drucksache, die in Verbindung mit der I0207/09 zu betrachten ist.

Zur Finanzierung ist eine Grundsatzentscheidung herbeizuführen. Der aktuelle Sachstand zur Vorplanung und zum Ausschreibungsverfahren ist in der I0207/09 dargestellt. Aufgrund der Fördermittelentwicklung ist die Verwaltung unter hohem Zeitdruck. Nach der EU-Erweiterung im Jahr 2015 sind die Fördermöglichkeiten geringer.

**Abstimmung zur DS0240/09: 8-0-1**

- 6.15. "Planung und Realisierung eines Rundweges am Neustädter See", hier 1. BA (Förderprogramm Soz. Stadt, Maßnahme Kannenstieg-Neustädter See)  
Vorlage: DS0213/09
- 

**Herr Herrmann** (Amt 61) erläutert die Planung und Realisierung des Rundweges am Neustädter See. Der Baubeginn verschiebt sich ins Jahr 2010. Auf einer Bürgerinformationsveranstaltung ist teilweise sehr kontrovers diskutiert worden zur Gestaltung des Weges. Aber vom Grundsatz her wird die Baumaßnahme von den Anliegern begrüßt.

**Stadtrat Stern** die Machbarkeitsstudie sagt aus, dass sehr viele private Eigentümer betroffen sind.

**Herr Herrmann** (Amt 61) teilt mit, dass das Planfeststellungsverfahren den 2. Beschlusspunkt umfasst.

**Stadtrat Rohrßen** fragt, warum schon jetzt angefangen wird mit dem Bau des Rundweges. Die Stadt ist doch noch nicht Eigentümer aller Flächen, die den Rundweg betreffen.

**Herr Herrmann** (Amt 61) erläutert die Eigenständigkeit und Funktionalität der Teillänge, die darüber hinaus auch der Vorbereitung der Neuordnung des Strandbades dienen soll.

**Herr Olbricht** (Al 61) teilt dazu noch mit, dass es auch um die Entflechtung der Erschließung der Wochenendsiedlung vom Strandbad bei diesem Teilabschnitt geht.

**Stadtrat Stage** begrüßt das Vorhaben und hofft auf eine zügige Gesamtlösung.

**Stadtrat Rohrßen** möchte wissen, wie viele private Eigentümer es gibt.

**Herr Dr. Scheidemann** (Bg VI) möchte die Frage nach den Eigentümern erst mit dem Planfeststellungsverfahren beantworten unter Darstellung der Varianten.

**Abstimmung zur DS0213/09: 9-0-0**

- 6.16. Fördergebietkulissen im Rahmen des Förderprogramms "Aktive Stadt- und Ortsteilzentren"  
Vorlage: DS0354/09
- 

**Herr Herrmann** (Amt 61) erläutert die Fördergebietkulissen zum Förderprogramm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“.

**Abstimmung zur DS0354/09: 9-0-0**



## **7. Anträge**

---

- 7.1. Spielplatz in Nordwest  
Vorlage: A0055/09
- 

### **Abstimmung zum geänderten Antrag A0055/09: 6-0-3**

- 7.1.1. Spielplatz in Nordwest  
Vorlage: S0134/09
- 

**Frau Andruscheck** (SFM) erläutert die Stellungnahme der Verwaltung, die als ein Zwischenbescheid gesehen werden kann.

**Stadtrat Rohrßen** bittet um Zurückstellung des Antrages.

**Stadtrat Canehl** möchte wissen, ob denn tatsächlich ein Mangel an Spielplatzfläche in Nordwest besteht.

**Stadtart Stern** stellt einen Änderungsantrag.

Der Antrag – Spielplatz in Nordwest – soll im Rahmen der Gesamtkonzeption Spielplätze mit bearbeitet werden.

**Abstimmung zum Änderungsantrag: 7-0-2**

Die Stellungnahme wird **zur Kenntnis genommen.**

- 7.2. Erstellung eines Grünkonzepts für die LH Magdeburg  
Vorlage: A0073/09
- 

**Abstimmung zum A0073/09: 9-0-0**

- 7.2.1. Erstellung eines Grünkonzepts für die LH Magdeburg  
Vorlage: A0073/09/1
- 

**Abstimmung zum A0073/09/1: 9-0-0**

- 7.2.2. Erstellung eines Grünkonzepts für die LH Magdeburg  
Vorlage: S0188/09
- 

**Herr Schulze** (Amt 31) kann sich dem Antrag nur anschließen und erläutert die Stellungnahme der Verwaltung. Dem Begehren der CDU im Änderungsantrag wird ebenfalls gefolgt.

Die Stellungnahme **wird zur Kenntnis genommen.**

- 7.3. Sanierung der Humboldt-Sporthalle  
Vorlage: A0103/09
- 7.3.1. Sanierung der Humboldt-Sporthalle  
Vorlage: S0153/09
- 

**vertagt**

- 7.4. Rekonstruktion in der KJFE "Banane"  
Vorlage: A0049/09
- 7.4.1. Rekonstruktion in der KJFE "Banane"  
Vorlage: S0125/09
- 

**zurückgestellt**

- 7.5. Erstellung einer Übersicht leerstehender Gebäude  
Vorlage: A0081/09
- 

**Abstimmung zum A0081/09: 9-0-0**

- 7.5.1. Erstellung einer Übersicht leer stehender Gebäude  
Vorlage: S0171/09
- 

Die Stellungnahme wird **zur Kenntnis genommen**.

- 7.6. Prüfung der Errichtung eines Haltepunktes für Reisebusse vor  
der Tourist-Information  
Vorlage: A0114/09
- 

**Abstimmung zum A0114/09: 8-0-1**

- 7.6.1. Prüfung der Errichtung eines Haltepunktes für Reisebusse vor  
der Tourist-Information  
Vorlage: S0205/09
- 

**Herr Gebhardt** (A1 66) erläutert die Stellungnahme der Verwaltung.

**Stadtrat Stage** würde es aber begrüßen, sollte zu einem späteren Zeitpunkt ein Umbau in diesem Bereich stattfinden, einen Haltestellenbereich für Reisebusse in Nähe der Tourist-Information mit zu integrieren.

Die Stellungnahme wird **zur Kenntnis genommen**.

- 7.7. Modellversuch Straßenmarkierung gegen den Schilderwald  
Vorlage: A0111/09
- 

**Abstimmung zum A0111/09: 1-7-1 nicht empfohlen**

- 7.7.1. Modellversuch Straßenmarkierung gegen den Schilderwald  
Vorlage: S0177/09
- 

**Herr Gebhardt** (Al 66) erläutert die Gründe der Nichtteilnahme am Modellversuch „Straßenmarkierung gegen den Schilderwald“.

Die Stellungnahme wird **zur Kenntnis genommen**.

- 7.8. Anpassung Parkgebühren  
Vorlage: A0124/09
- 

**zurückgezogen**

- 7.8.1. Anpassung Parkgebühren  
Vorlage: S0230/09
- 

**Stadtrat Canehl** zieht den Antrag zurück, gleichzeitig bittet er um Überprüfung „Schaffung eines Behindertengerechten Einstellplatzes auf dem Hof der Volkshochschule“.

Die Stellungnahme wird **zur Kenntnis genommen**.

- 7.9. Überquerung der Großen Diesdorfer Straße  
Vorlage: A0078/09
- 

**zurückgezogen**

- 7.9.1. Überquerung der Großen Diesdorfer Straße  
Vorlage: S0144/09
- 

Die Stellungnahme wird **zur Kenntnis genommen**.

- 7.10. Schulwegsicherung Große Diesdorfer Straße/Schmeilstraße  
Vorlage: A0097/09
- 

**zurückgezogen**

- 7.10.1. Schulwegsicherung Große Diesdorfer Straße/Schmeilstraße  
Vorlage: S0136/09
- 

Der Antrag wird von **Stadtrat Czogalla** zurückgezogen. Er bittet aber die Verwaltung zu überprüfen, in wieweit eine farbliche Markierung möglich ist. Auch fordert er die Wiedersichtbarmachung des Schulhinweisschildes, das schon völlig zugewachsen ist.

Die Stellungnahme wird **zur Kenntnis genommen**.

- 7.11. Umgang mit architektonischem Erbe der Stadt Magdeburg  
Vorlage: A0108/09
- 

**Abstimmung zum A0108/09: 9-0-0**

- 7.11.1. Umgang mit architektonischem Erbe der Stadt Magdeburg  
Vorlage: S0216/09
- 

**Stadtrat Frank Schuster** bittet die Verwaltung um Überprüfung von möglichen Standorten der verschiedensten Kunstgüter. Er vermisst Aussagen zur Wiederverwendung und Ideen zum künftigen Umgang fehlen. Die Kunstgutdatei ist 1993 erarbeitet worden, nun wissen wir was wir haben, aber wohin damit wissen wir nicht. Zur dauerhaften Einlagerung sind sie zu schade.

**Herr Olbricht** (Al 61) ist bestrebt, auch andere Verwaltungseinheiten mit in die Pflicht zu nehmen und wird sich mit ihnen in Verbindung setzen. (z.B. Katalog in bauende und planende Ämter)

Die Stellungnahme wird **zur Kenntnis genommen**.

- 7.12. Förderprogramm für den Nordabschnitt des Breiten Weges  
Vorlage: A0086/09
- 

**Abstimmung zum A0086/09: 2-1-6**

- 7.12.1. Förderprogramm für den Nordabschnitt des Breiten Weges  
Vorlage: S0157/09
- 

**Herr Herrmann** (Amt 61) stellt die Stellungnahme der Verwaltung vor.

Die Stellungnahme wird **zur Kenntnis genommen**.

- 7.13. Beteiligung am Wettbewerb "Barrierefreie Kommune"  
Vorlage: A0062/09
- 

**Abstimmung zum geänderten Antrag A0062/09: 9-0-0**

- 7.13.1. Beteiligung am Wettbewerb "Barrierefreie Kommune"  
Vorlage: S0179/09
- 

**Herr Olbricht** (Al 61) erläutert die Stellungnahme.

**Herr Dr. Scheidemann** (BgVI) begründet die Nichtteilnahme an dem Wettbewerb mit personellen Problemen und den nicht einschätzbaren Erfolgsaussichten.

**Stadtrat Stage** findet die finanziellen Möglichkeiten, die in Aussicht gestellt werden, aber als lohnenswert.

**Stadtrat Hans-Jörg Schuster** hält die Teilnahme für sehr wichtig.

**Stadtrat Rohrßen** stellt einen Änderungsantrag.

Die Landeshauptstadt Magdeburg beschließt die Teilnahme am Wettbewerb „Auf dem Weg zur

barrierefreien Kommune“ bei entsprechender Personalausstattung.

**Abstimmung zum Antrag: 9-0-0**

Die Stellungnahme wird **zur Kenntnis genommen**.

7.14. Haltestellen Klinikum Magdeburg gGmbH  
Vorlage: A0112/09

---

**Abstimmung zum A0112/09: 9-0-0**

7.14.1. Haltestellen Klinikum Magdeburg GmbH  
Vorlage: S0198/09

---

**Herr Olbricht** (AI 61) stellt die Stellungnahme der Verwaltung vor.

Die Stellungnahme wird **zur Kenntnis genommen**.

7.15. Kreuzhorst stärker an Nahverkehr anbinden  
Vorlage: A0109/09

---

**Abstimmung zum A0109/09: 5-2-2**

7.15.1. Kreuzhorst stärker an Nahverkehr anbinden  
Vorlage: S0201/09

---

**Stadtrat Stern** kann dem Antrag nicht folgen und findet das Angebot an Haltestellen für ausreichend. Die Kreuzhorst soll Naturschutzgebiet bleiben und nicht noch der Tourismus gefördert werden.

**Stadtrat Grünwald** findet den Haltestellenpunkt am Mönchsgraben schon vorstellbar.

**Stadtrat Czogalla** könnte sich vorstellen, dass dadurch die Buslinie eventuell mehr frequentiert wird.

Die Stellungnahme wird **zur Kenntnis genommen**.

**8. Informationen**

---

8.1. Information zu Maßnahmen des Konjunkturpaketes II -  
Sachstand zur Umsetzung der Finanzierung der Investitionen  
Vorlage: I0200/09

---

Die Information wird **zur Kenntnis genommen**.

- 8.2. Informationen zum Schulmuseum für Magdeburg (Beschluss  
2406-80(IV)09)  
Vorlage: I0154/09
- 

**Frau Grünwald** (FB 41) teilt mit, dass die Information zwischenzeitlich schon überholt ist. Durch das Konjunkturpaket II ist eine neue Situation entstanden, die es nun ermöglicht, die schulgeschichtliche Sammlung in das kulturhistorische Museum zu integrieren. Die Information wird überarbeitet.

Die Information wird **zur Kenntnis genommen**.

- 8.3. Förderung städtebaulicher Sanierungs- und  
Entwicklungsmaßnahmen Programmjahr 2009  
Vorlage: I0137/09
- 

**Dr. Scheidemann** (Bg VI) erläutert den Stadträten die Fördersituation im Einzelnen. Der Landesrechnungshof hat die Vorfinanzierung nicht beanstandet. Aufgrund der jetzt erhaltenen Orientierungshilfe, die ein geringeres Fördervolumen vorsieht, sind weitere Maßnahmen fast unmöglich. Förderfähige Projekte könnten gefährdet sein.

Die Information wird **zur Kenntnis genommen**.

- 8.4. Universitätsplatz Ostseite  
Vorlage: I0201/09
- 

Die Information wird **zur Kenntnis genommen**.

- 8.5. Behindertengerechter Umbau der Straßenbahnhaltestelle "Zoo"  
Vorlage: I0135/09
- 

Die Information wird **zur Kenntnis genommen**.

- 8.6. Einweihung und Übergabe des Königin-Luise-Denkmal an die  
Landeshauptstadt Magdeburg  
Vorlage: I0148/09
- 

Die Information wird **zur Kenntnis genommen**.

- 8.7. Sichtbarmachung "Rondell Gebhardt" im Schleinufer  
Vorlage: I0157/09
- 

Die Information wird **zur Kenntnis genommen**.

- 8.8. Förderprogramm Soziale Stadt Kannenstieg/Neustädter See,  
Querung Salvador-Allende-Straße  
Vorlage: I0166/09
- 

Die Information wird **zur Kenntnis genommen**.

- 8.9. Förderprogramm Soziale Stadt Kannenstieg/Neustädter See,  
Gehwege Barleber Straße  
Vorlage: I0167/09
- 

Die Information wird **zur Kenntnis genommen**

- 8.10. Aufgabenstellung für die EU-weite Ausschreibung der  
Planungsleistungen für eine neue Elbquerung zwischen dem  
Stadtzentrum den ostelbischen Stadtteilen im Bereich der  
Zollelbe und Alten Elbe  
Vorlage: I0207/09
- 

**vertagt**

## **9. Mitteilungen und Anfragen**

---

**Stadtrat Canehl** hinterfragt den Stand zum Schulmuseum am Standort Fermersleber Weg?.  
**Dr. Scheidemann** (Bg VI) teilt dazu mit, dass der Erhalt des Gebäudes die Zielstellung war. Es wird z.Z. der Kaufvertrag verhandelt. Das Gebäude soll einer neuen Nutzung zugeführt werden.

**Stadtrat Krause** erkundigt sich:

1. nach dem Eigentümer der Kaufhalle an der Göderitzstraße und was dort passieren soll.  
Wird von 61 geprüft.  
*Antwort Amt 61: Die Kaufhalle in der Johannes-Göderitz-Straße 80 ist im Privatbesitz.*
2. nach neuer Sichtbarmachung der Zebrastreifen am Klinikum Olvenstedt.  
**Herr Gebhardt** (Al 66) sagt eine Prüfung zu.
3. nach der Querung Scharnhorstring. Die Begrenzung muss mehr sichtbar gemacht werden, und er sieht dies als Gefahrenquelle.  
**Herr Gebhardt** (Al 66) sagt eine Prüfung zu.
4. nach einer Möglichkeit zur Installation einer Lichtsignalanlage Ecke Schilfbreite/ Salbker Straße.  
**Herr Gebhardt** (Al 66) sagt eine schriftliche Beantwortung zu.
5. nach Fördermöglichkeiten der Oli-Lichtspiele.  
**Dr. Scheidemann** (Bg VI) teilt dazu mit, dass das Oli-Kino auf der Prioritätenliste für den Stadtumbau ist.

**Stadtrat Czogalla** hat eine Frage an **Frau Klein** (BauBeCon) zum Mückenwirt. Was ist mit dem Poller zum Mückenwirt?

**Frau Klein** (BauBeCon) antwortet, dass schon mehrfache Aufforderungen zur Abstellung des Mangels erfolgt sind. Eine schriftliche Ergänzung zur Durchsetzung wird zur nächsten Sitzung zugesagt.

**Stadtrat Stern** stimmt der Kritik zu.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Olaf Czogalla  
Vorsitzende/r

Corina Nürnberg Anja Schulze  
Schriftführer/in